

## NEWSLETTER DER JUNGEN DJU

Der Newsletter für junge Journalistinnen und Journalisten der Deutschen Journalistinnen- und Journalisten-Union in ver.di (dju) und der Fachgruppe Medien in ver.di

>> EDITORIAL

> [Medientage: Immer schön sauber bleiben](#)

>> NEWS AUS DER DJU, DER FACHGRUPPE MEDIEN und VER.DI

> [Bedrückendes Schweigen](#)

> [Haustarifvertrag für Computer Bild](#)

> [ver.di begrüßt Freispruch für Journalisten](#)

> [dju fordert, Tarifbindung zu stärken](#)

>> SEMINARE, TERMINE, PREISE UND MEHR

> [Alles online – alles gut?](#)

> [Selbstvermarktung freier journalistischer Arbeit](#)

> [Herbst-Akademie der LiMA](#)

> [Herbstforum der Initiative Qualität im Journalismus](#)

> [HMS diskutiert über „Die Klima-Macher“](#)

> [Journalistenpreis Informatik](#)

> [Recherche im In- und Ausland](#)

> [Recherchestipendium für junge Sportjournalist\\*innen](#)

>> MEDIENTIPP

> [Don't Kill the Messenger](#)

> [Face It!](#)

>> AUS DER SOZIAL- UND BILDUNGSPOLITIK

> [Tipps für die Zimmersuche](#)

>> FRAGEN?

---

>> EDITORIAL

> Medientage: Immer schön sauber bleiben

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

liebe Interessierte und Freunde,

es sind nur noch zwei Wochen bis zu den Medientagen #krassmedial „Immer schön sauber bleiben – Journalistisches Arbeiten mit Handwerk und Haltung“ am Berliner Wannsee vom 16.-18. August. Noch sind Anmeldungen möglich. Für ver.di-Mitglieder ist die Teilnahme kostenlos. Das Eröffnungsreferat hält Harald Schumacher, Journalist beim Tagesspiegel und Gründer von „Investigate Europe“. Viele weitere Kolleg\*innen teilen ihre Erfahrungen mit, sie kommen von Buzz Feed, hostwriter.org, dem „Faktenfuchs“ des Bayerischen Rundfunks, der Drehscheibe mit ihrem lokalen Fokus, von Spiegel und Stern, der Frankfurter Rundschau, aus dem Medienrecht oder arbeiten als Freie. Es wird bestimmt wieder sehr interessant. Also schnell noch anmelden.  
[Mehr](#)

Viele Grüße,  
Dein Team der Jungen dju

---

## >> NEWS AUS DER DJU, DER FACHGRUPPE MEDIEN UND VER.DI

### > Bedrückendes Schweigen

Die dju Bayern hat in bayerischen Medienhäusern nachgefragt, wie sie Journalist\*innen helfen, die politisch motiviert angegriffen oder verfolgt werden. Antwort: Schweigen. „Wenn traditionelle Medien in Zukunft bestehen wollen, müssen sie engagierten und spannenden Journalismus bieten. Wer eingeschüchtert, und dann nicht unterstützt wird, wird den erforderlichen Mut irgendwann verlieren“, erklärt stellvertretend für den Vorstand Klaus Schrage.

[Mehr](#)

### > Haustarifvertrag für Computer Bild

Nach einer insgesamt einjährigen Tarifaueinandersetzung mit mehreren, zuletzt mehrtägigen Warnstreiks haben die Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di) und der Deutsche Journalisten-Verband (DJV) jetzt ein Haustarifvertrag für die COMPUTER BILD Digital GmbH vereinbaren können.

[Mehr](#)

### > ver.di begrüßt Freispruch für Journalisten

Die Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di) begrüßt den Freispruch für den Türkeiexperten Erol Önderoglu, Mitarbeiter von Reporter ohne Grenzen, in Istanbul. „Das Urteil stärkt die Pressefreiheit. Wir freuen uns für Erol Önderoglu und seine Mitangeklagten. ver.di fordert die türkische Regierung dazu auf, ihre Schlüsse aus diesem Urteil zu ziehen und die rund 100 Medienschaffenden, die in der Türkei immer noch inhaftiert sind, sofort freizulassen“, sagte Cornelia Berger, Geschäftsführerin der Deutschen Journalistinnen und Journalisten-Union in ver.di

[Mehr](#)

- > dju fordert, Tarifbindung zu stärken

Die vom Grundgesetz gewollte Tarifautonomie funktioniert nicht mehr. Denn immer mehr Medienhäuser entziehen sich verbindlichen Konditionen für die Arbeit ihrer Journalist\*innen. Deshalb fordert die dju in ver.di die im bayerischen Landtag vertretenen Parteien (Ausnahme: AfD) sowie Die Linke und die ÖDP dazu auf, eine Bundesratsinitiative der Länder Bremen, Brandenburg, Thüringen, Berlin und Hamburg zur Stärkung der Tarifautonomie zu unterstützen.

[Mehr](#)

---

## >> SEMINARE, TERMINE, PREISE UND MEHR

- > Alles online – alles gut?

Vortrag und Diskussion über die Zukunft der regionalen und lokalen Presse – in Hamburg und anderswo am 27. August 2019 in Hamburg.

[Mehr](#)

- > Selbstvermarktung freier journalistischer Arbeit

Tagesseminar in Berlin am 17. September 2019: Das Seminar wendet sich vor allem an Journalisten, die den Einstieg in den Markt als Freie frisch vollzogen haben oder noch vollziehen wollen, aber auch an Kollegen, die sich ein neues, bisher nicht genutztes Medium erschließen wollen.

[Mehr](#)

- > Herbst-Akademie der LiMA

Ein Medienwochenende für Aktivist\*innen: Die Welt besser machen – aber wie? An guten Ideen mangelt es oft nicht – aber wie setzt man sie professionell um, damit sie auch gehört und gesehen werden? Die Linke Medienakademie bietet am Samstag, den 28. und 29. September 2019 einen Special-Weiterbildungs mit sechs Workshops im Berliner verdi-Haus.

[Mehr](#)

- > Herbstforum der Initiative Qualität im Journalismus

Die Initiative Qualität im Journalismus, zu der auch die dju in ver.di gehört, lädt am 14. Oktober 2019 wieder zu ihrem Herbstforum im Funkhaus Berlin der Deutschlandradios ein. Das Thema heißt "Qualität und Professionalität: Journalismus auf guten Wegen?".

[Mehr](#)

- > HMS diskutiert über „Die Klima-Macher“

Der Abend an der Hamburg Media School steht unter dem Motto „Die Klima-Macher. Medien zwischen Hype, Personenkult und Aktivismus“ und startet mit einer Bühnenperformance von „vollehalle“. Die anschließende Diskussionsrunde wird von Astrid Frohloff, Journalistin und Fernsehmoderatorin, moderiert.

[Mehr](#)

> Journalistenpreis Informatik

Die saarländische Staatskanzlei und das Kompetenzzentrum Informatik Saarland zeichnet deutschsprachige, journalistische Beiträge in den drei Kategorien „Text“, „Audio“ und „Video und Multimedia“ mit dem Journalistenpreis Informatik und 5000 Euro aus. Einsendeschluss ist der 15. September 2019.

[Mehr](#)

> Recherche im In- und Ausland

Seminar am 6. September 2019 im FOM Hochschulzentrum Düsseldorf zur investigativen Recherche im In- und Ausland mit Tipps zu Netzwerken, Recherche, Themendurchsetzen und mehr.

[Mehr](#)

> Recherchestipendium für junge Sportjournalist\*innen

Für das Recherchestipendium „Spielraum“ können sich freie Journalist\*innen, Jungredakteur\*innen und Studierende bis 30 Jahre bewerben. Bewerber sollten an eine Hochschule oder eine Redaktion angebunden sein, die ihren Sitz in Deutschland hat. Bewerben bis 30. September 2019.

[Mehr](#)

---

>> MEDIENTIPP

> Don't Kill the Messenger

Eine Rezension von Peter Nowak zum gerade erschienenen Band „Freiheit für Julian Assange von Mathias Bröckers. Ein bisschen viel Pathos, findet der Rezensent, aber: „Bröckers hat Recht, wenn er darauf verweist, dass Assange von den US-Behörden wegen journalistischer Arbeit verfolgt wird“.

[Mehr](#)

> Face\_It!

Mit der automatischen Gesichtserkennung beschäftigt sich Regisseur Gerd Conradt in seinem neuen Filmessay „Face\_It! – Das Gesicht im Zeitalter des Digitalismus“. Hintergrund ist ein

Pilotprojekt der Bundespolizei zu digitalen Erkennungssystemen, mit deren Hilfe Straftäter sofort erkannt und festgenommen werden sollen.

[Mehr](#)

---

## >> AUS DER SOZIAL- UND BILDUNGSPOLITIK

### > Tipps für die Zimmersuche

Wie man am besten ein Zimmer findet und wo es WG-Zimmer durchschnittlich wie teuer ist, zeigt ZEIT Campus.

[Mehr](#)

---

## >> FRAGEN?

Wenn Du Fragen zu Deinem persönlichen Weg in den Journalismus hast, stehen wir Dir per E-Mail gerne zur Verfügung: [journal@verdi.de](mailto:journal@verdi.de) und [dju-campus@verdi.de](mailto:dju-campus@verdi.de) .

Zudem kannst Du über diese Kontakte unter Angabe Deiner Postadresse auch unsere kostenlosen Ratgeber zum Volontariat, Auslandspraktikum, Praktikum und bestellen.

Die Internet-Seiten der Jungen dju: <http://dju.verdi.de/junge-dju> und [www.dju-campus.de](http://www.dju-campus.de) .

Die Jungen Journalisten in der der dju sind ebenso wie die dju auf Facebook aktiv, die dju twittert auch:

[www.facebook.com/dju.jungejournalisten](http://www.facebook.com/dju.jungejournalisten)

[www.facebook.com/dju.verdi](http://www.facebook.com/dju.verdi)

<http://twitter.com/#!/djuverdi>

Neues aus der Medienbranche bietet täglich M Online: <https://mmm.verdi.de/>

Weitere Termine unter:

<https://dju.verdi.de/service/veranstaltungen>

<https://mmm.verdi.de/service/>

---

## >> IMPRESSUM

Herausgeberin:

dju in ver.di, Cornelia Berger, dju-Bundesgeschäftsführerin

Redaktion:

Susanne Stracke-Neumann, AG Junge dju

Deutsche Journalisten- und Journalistinnen-Union in ver.di  
Fachgruppe Medien  
Fachbereich 8 Medien, Kunst und Industrie  
Paula-Thiede-Ufer 10  
10 179 Berlin

Tel: 030/69 56 23 37  
Fax: 030/69 56 36 57

Bestellen des dju-Newsletters: Mit einer leeren E-Mail an  
[dju-campus-news-subscribe@lists.verdi.de](mailto:dju-campus-news-subscribe@lists.verdi.de)

Indem Du Dich in diese Liste einträgst, erklärst Du Dich damit einverstanden, dass wir die von Dir mitgeteilten Daten bei uns speichern. Dabei speichern und verarbeiten wir ausschließlich Deine E-Mail-Adresse. Willst Du Deine Zustimmung widerrufen, genügt es, eine E-Mail an [dju-campus-news-unsubscribe@lists.verdi.de](mailto:dju-campus-news-unsubscribe@lists.verdi.de) zu senden. Deine E-Mail-Adresse wird dann gelöscht. Weitere Informationen findest Du in der [Datenschutzerklärung](#) der Gewerkschaft ver.di.